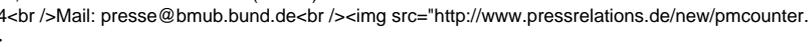




Staatssekretär Adler eröffnet Konvent der Baukultur in Potsdam Breite Debatte zur Stadtentwicklung gefordert

Staatssekretär Adler eröffnet Konvent der Baukultur in Potsdam Breite Debatte zur Stadtentwicklung gefordert
Der Staatssekretär im Bundesbauministerium, Gunther Adler, hat heute den Konvent der Baukultur der gleichnamigen Bundesstiftung in Potsdam eröffnet. "Aktuelle Herausforderungen der Stadtentwicklungspolitik wie der demographische Wandel oder der Klimaschutz haben einen engen Bezug zur Baukultur: Die gebaute Umwelt prägt das alltägliche Leben der Menschen in hohem Maße. Deshalb brauchen wir eine breite gesellschaftliche Debatte hierzu. Dazu wird auch dieser Konvent beitragen", betonte Gunther Adler anlässlich der Veranstaltung. Rund 300 Experten aus dem Bereich des Planens und Bauens aus ganz Deutschland versammeln sich im Konvent, um eine Standortbestimmung zur Lage der Baukultur in Deutschland vorzunehmen. Im Rahmen der Konferenz wird der Baukulturbericht 2014/15 erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt. Der Bericht stellt eine Bestandsaufnahme der aktuellen baukulturellen Situation in Deutschland dar und enthält zahlreiche Ansätze und Handlungsvorschläge für eine Verbesserung der Rahmenbedingungen für Baukultur bei Bund, Ländern und Kommunen. Adler betonte: "Mit der Bundesstiftung Baukultur verfügen wir über eine funktionsfähige Kommunikationsplattform für die Anliegen der Baukultur in Deutschland. Der von der Stiftung vorgelegte Baukulturbericht bildet eine fundierte Grundlage für die politische Debatte über die Rahmenbedingungen für Baukultur in Deutschland. Die erarbeiteten Positionen und Empfehlungen werden ein wesentlicher Aspekt der politischen Debatte sein." Einen Überblick über das Konvent-Programm finden Sie hier: www.bmub.bund.de/E862/
Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) Stresemannstraße 128 - 130 10117 Berlin
Telefon: 030 18 305-0
Telefax: 030 18 305-2044
Mail: presse@bmub.bund.de


Pressekontakt

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB)

10117 Berlin

presse@bmub.bund.de

Firmenkontakt

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB)

10117 Berlin

presse@bmub.bund.de

Zum Geschäftsbereich des Bundesumweltministeriums gehören drei Bundesämter mit zusammen mehr als 2.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern: das Umweltbundesamt, das Bundesamt für Naturschutz sowie das Bundesamt für Strahlenschutz. Darüber hinaus wird das Ministerium in Form von Gutachten und Stellungnahmen von mehreren unabhängigen Sachverständigengremien beraten. Die wichtigsten Beratungsgremien sind der Rat von Sachverständigen für Umweltfragen und der Wissenschaftliche Beirat Globale Umweltveränderungen.